

Veranstaltungskalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **65 (2000)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gen mit zielverwandten Organisationen. Dass der Kantonsbeitrag an die Basler Bibliographie über unsere Gesellschaft nach Basel fließen muss, veranlasste Robert Piller zur Aufforderung an den Vorstand, diesen Vorgang auf seine Richtigkeit zu überprüfen. Dr. Hans Berner, Redaktor der Basler Bibliographie, machte auf die Möglichkeit aufmerksam, die Bibliographie auch über Internet zu konsultieren.

Nach dem schon erwähnten Besuch der Kirche besuchten die Anwesenden noch das nahe Lützeler Priorat Löwenburg, wo unter Führung des Präsidenten insbesondere die Kapelle und das kleine Museum besucht wurden. Gegen 18 Uhr endete diese Tagung, welche sich zu diesem letzten Programmteil in den Kanton Jura, genauer auf das Gebiet von Pleigne «vorgewagt» hat.

DW

Doppelvortrag über Jacques-Barthélemy Micheli du Crest

Gegen vierzig Mitglieder und Gäste verfolgten am vergangenen 19. September in der Aula der GiB Liestal die spannenden Ausführungen von Pirmin Meier und Martin Rickenbacher. Während der Wissenschaftshistoriker und Schriftsteller Meier, der eine gewichtige Biographie über das Leben und Wirken des Genfers Micheli geschrieben hat, in seinem frei gehaltenen Vortrag insbesondere auf dessen Beziehungen zu Basel und zu Basler Wissenschaftlern einging, zeigte ETH-Diplomingenieur Rickenbacher mit modernsten Mitteln, von welcher Qualität das aus dem bernischen Staatsgefängnis Aarburg gezeichnete Alpenpanorama ist. In überzeugender Weise gelang dem aus Sissach stammenden Referenten eine wirklich notwendig gewordene Rehabilitation des 1766 verstorbenen Micheli du

Crest. Zur Vertiefung seien nachfolgend noch die beiden Titel zum Thema angeführt.

DW

Pirmin Meier, Die Einsamkeit des Staatsgefangenen Micheli du Crest. Pendo Verlag Zürich 1999 (erhältlich im Buchhandel)

Martin Rickenbacher, Das Alpenpanorama von Micheli du Crest – Frucht eines Versuches zur Vermessung der Schweiz im Jahre 1754. Murten 1995. = Sonderheft Nr. 8 der Fachzeitschrift für Kartengeschichte Cartographica Helvetica (erhältlich bei: Verlag Cartographica Helvetica, Untere Längmatt 9, 3280 Murten)

Veranstaltungskalender

Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde

22. Oktober 2000, 14 Uhr

Herbsttagung mit Präsentation des neuen Heimatkundebuches von Walter Studer. Ort: Pfarreiheim der katholischen Kirche, Breitenbach. Keine Anmeldung nötig.

Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel

Winterprogramm 2000/2001 zum Thema «Neue Welten»

Die Vorträge richten sich nicht an ein Fachpublikum, stellen aber in der Art der Behandlung durchaus Ansprüche an die Zuhörer. Sie finden jeweils um 18.15 Uhr in der Alten Aula der Museen an der Augustinergasse 2, 4051 Basel, statt. Daran schliesst sich ein «Zweiter Akt» mit Nachtessen im Restaurant «Safran-Zunft» an.

16. Oktober 2000

Viola Imhof, Erlenbach ZH: Adolf Traugott von Gersdorfs Schweizerreise 1786 und seine Besuche in der Arlesheimer Eremitage und in Basel

30. Oktober 2000

Prof. Dr. Gottfried Seebass, Heidelberg: «Hier kann ein Atheist kein Atheiste bleiben». Zum Zusammenhang von Gottesverständnis und Naturerfahrung an der Wende vom 17. zum 18. Jahrhundert

13. November 2000

Prof. Dr. Jürgen von Stackelberg, Öhningen / Schienen: Voltaires Engagement für die Toleranz

27. November 2000

Dr. Anikó Deé-Nagy, Târgu Mures: Basel in Marosvásárhely. Zu kulturhistorischen Zeugnissen aus Basel in einer siebenbürgischen Kleinstadt

11. Dezember 2000

Prof. Dr. Michael Harbsmeier, Kopenhagen: Umgekehrte Welten. Über die Erfahrungen chinesischer Europa-Besucher im 19. Jahrhundert

8. Januar 2001

Prof. Dr. Antonio Loprieno, Basel: Was verstanden die Alten Ägypter unter «Geschichte»?

22. Januar 2001

Prof. Dr. John Scheid, Paris: Mit den Verstorbenen essen? Überlegungen zum Totenkult der Römer

5. Februar 2001

Prof. Dr. Kurt Flasch, Mainz: Nikolaus Cusanus zwischen Deutschland und Italien

19. Februar 2001

Prof. Dr. Bernd Roeck, Zürich: Kunst und Kommerz zur Zeit der Renaissance

12. März 2001

Dr. Regula Bochsler und Ina Boesch, Zürich: Die «rote Margrit» und ihr Freundeskreis. Aus dem Leben der Gewerkschaftssekretärin Margaretha Faas-Hardegger (1882–1963)

26. März 2001

Dr. Annemarie Seiler-Baldinger, Basel / Puerto Piritú: Abenteurer und Naturforscher. Schweizer unterwegs in Lateinamerika des 19. Jahrhunderts

Gäste sind herzlich willkommen!